

Kita ABC – ein Überblick über die Kita Die Zwerge e.V.



Abholen

Ist zu folgenden Zeiten regulär möglich:

- 12:45 Uhr (nach dem Mittagessen)
- 13:30- 14:00 Uhr (nach der Ruhezeit/ vor dem Snacken)
- ab 14:30 Uhr (nach dem Snacken)

Bitte wegen der Schlafkinder in der Zeit von 13:00-14:30 nicht klingeln, sondern telefonisch kontaktieren (0251-799132).



Abwesenheit

Sollte euer Kind Urlaub machen oder durch Termine (z.B. U-Untersuchung) fehlen, tragt ihr dies bitte auf dem kleinen Sicherungskasten links neben der Abholliste im großen Flur ein und informiert die Mitarbeitenden.

Anrufbeantworter

Der Anrufbeantworter wird täglich zur Bringzeit und im Laufe des Tages regelmäßig abgehört.

Aufsicht

Wir nehmen euer Kind entgegen und begleiten es dabei eine Beschäftigung zu finden. Die Aufsicht wird erst dann übernommen, wenn Blickkontakt zwischen den Mitarbeitenden und den Eltern stattgefunden hat. Bei Veranstaltungen gemeinsam mit den Eltern (Feste, Gartentage etc.) bleibt die Aufsicht bei den Eltern.



Beschwerdemanagement

Lob und Kritik könnt ihr sowohl persönlich als auch schriftlich und anonym äußern. Wir bevorzugen das offene und persönliche Gespräch. Weiter habt ihr die Möglichkeit, Kritikpunkte per Mail oder per Post an uns weiterzugeben. An den Elternabenden wird immer ein Zeitfenster für ein Feedback oder aktuelle Themen geboten.

Bringzeit

Ist von 7:30-9:30 Uhr (Mo/do 7:15). Wir bieten ein offenes Frühstück an, gehen aber bei Kindern, die nach 8:45 Uhr kommen davon aus, dass sie schon zuhause gefrühstückt haben.

Montags (nur zu Turn-Zeiten- nicht in den Schulferien und erst nach der Eingewöhnung):

Zwischen 7:30-8:15 Uhr könnt ihr eure Kinder zur Kita (alle haben dann bitte schon gefrühstückt) oder um 8:45 Uhr zur Turnhalle der Hermannschule bringen. Solltet ihr nach dem Turnen kommen, könnt ihr eure Kinder ab ca. 11:30 Uhr zur Kita bringen.



Dokumentation

Den Bildungs- und Entwicklungsstand eures Kindes dokumentieren wir mit Hilfe von Portfolio-Ordnern und einem Bogen zur Beobachtung alltagsintegrierter Sprache in Kindertageseinrichtungen (BaSiK).



EhE

EhE steht für „Eltern helfen Eltern“ e.V. und ist der Dachverband der Münsteraner Elterninitiativen. Auf der Internetseite eltern-helfen-eltern.org findet ihr diverse Angebote und Informationen rund um Elterninitiativen.

Eigentumsfächer

Es gibt je ein Eigentumsfach für Gestaltetes (Gruppenraum), für Wechselwäsche (Im großen Flur neben der Bürotür) und ein Garderobenfach mit Platz für Hut/Mütze, Regenkleidung etc., Rucksack.

Eingewöhnung

Bei der Eingewöhnung neuer Kinder orientieren wir uns an das elternbegleitete Eingewöhnungskonzept „Berliner Modell“. Dies findet in verschiedenen Phasen statt, in denen der Kontakt zu einer Bezugsperson (pädagogische Fachkraft) hergestellt und ausgebaut wird. Die Dauer der Eingewöhnung ist individuell, mindestens sind für das begleitende Elternteil jedoch zwei Wochen einzuplanen.

Elternabende

Es finden 3x jährlich pädagogische Elternabende und etwa 6-7 organisatorische Elternabende statt. Die Teilnahme eines Elternteils ist verpflichtend und ermöglicht die Mitgestaltung und den Informationsaustausch innerhalb der Elternschaft und mit dem Team. Sie sind Teil der Leitkultur.

Elterndienste

Als Elterninitiative trägt die gewissenhafte Durchführung eurer Elterndienste zu einem reibungslosen Ablauf bei. Die Elterndienste werden am ersten Elternabend im neuen Kita-Jahr vergeben. Es gibt feste Elterndienste wie u.a. Hausmeister*in, Gartendienst, Vorstand oder Kassenwart*in und Dienste, die in einem regelmäßigen Tonus wechseln. Hinzu kommt der Notdienste in der Betreuung bei personellen Engpässen (und ggf. Koch- und Putzdienste).

Elterngespräche/ „EW“-Gespräch

Jährliche Elterngespräch zwischen zuständiger Fachkraft und Eltern(teil) geben einen Überblick über den aktuellen Bildungs- und Entwicklungsstand eures Kindes. Die Information, wer für euer Kind zuständig ist wird am 1. Elternabend im neuen Kita-Jahr erläutert und ist bei „Habanunu“ zu finden.



Fortbildungen

Die Mitarbeitenden nehmen regelmäßig an Fortbildungen teil. Hierzu gehört, dass alle Mitarbeitenden in der ersten Hilfe geschult sind, sowie an regulären Fortbildungen zum Thema Brandschutz, Sicherheit im Betrieb, Prävention und natürlich pädagogischen Fortbildungen teilnehmen.

Auch Eltern mit besonderen Aufgaben, wie etwa der Vorstand kann/soll an Fortbildungen wie etwa zum Kinderschutz oder Vorstandstätigkeiten teilnehmen.

Freispiel

Als Teil der pädagogischen Arbeit legen wir einen besonderen Fokus auf das Freispiel. Euer Kind setzt sich selber Ziele und hat durch seine individuelle Lernstrategie die Chance, dies eigenständig zu erreichen. Dienstags und donnerstags sind fest als Freispieltage eingeplant.

Frühstück

In der Kita wird ein offenes Frühstück bis 8:45 Uhr (essen begonnen) angeboten. Hierzu bieten wir tageweise Müsli oder Brot von der Kita an. Montags gehen wir in die Turnhalle, sodass die Kinder bitte vorher gefrühstückt haben. Auf dem Rückweg wird den Kindern ein Snack von der Kita aus angeboten.



Geburtstage

Den Geburtstag eures Kindes feiern wir, nach Terminabsprache zwischen euch und der zuständigen Fachkraft, gemeinsam mit den anderen Kindern.



Habanunu

Habanunu ist das Intranet der Kita. Wir bitten euch dies regelmäßig zu nutzen. Auf <https://die-zwerge.habanunu.de/willkommen> könnt ihr die Adressliste der Kita einsehen, bekommt ihr über unser Forum Informationen und könnt euch austauschen. Dokumente zu Elterndiensten, Protokolle der Elternabende, Richtlinien etc. werden auch dort eingestellt. Bitte haltet eure Adresse und vor allem Telefonnummern immer aktuell bei Habanunu, da wir hierauf im Notfall zurückgreifen.



Informationen

Informationen bekommt ihr per Mail, über Habanunu oder beim Abholen in Form von Tür- und Angelgesprächen. Im Flur findet ihr an den Magnetwänden Informationen rund um Kita und Sozialraum.



Jahresplanung

Die Jahresplanung, inklusive der Schließtage, der Kita wird am 1. Elternabend im Kitajahr festgelegt.



Kitajahr

Das Kitajahr ist immer von August-Juli/ zwischen den jährlichen Kita-Sommerferien.

Konzeption

Die Kita-Konzeption findet ihr bei Habanunu oder analog in der Kita. Im Rahmen der täglichen Arbeit und der Erarbeitung der Konzeption liegt die pädagogische Arbeit in den Händen des pädagogischen Teams. Impulse aus der Elternschaft können u.a. auf den Elternabenden angesprochen werden und werden in der wöchentlichen Teamsitzung berücksichtigt und diskutiert.

Krankheiten

Krank ist ein Kind bei Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Fieber (38°C erhöhte Temperatur, 38,5°C Fieber), erschöpfender Husten. Für diese Krankheiten gilt eine Unterbrechung der Einrichtung mindestens 24 Stunden symptomfrei. Abgeklärt werden müssen neben Erkältungen zusätzlich (juckende) Ausschläge, rote, entzündete Augen bzw. erhöhter Tränenfluss. Bitte berücksichtigt auch, wenn sich euer Kind nicht wohl fühlt (Mattigkeit, Appetitlosigkeit, Kopf-, Bauch- und Gliederschmerzen...). Kinder, die krank sind gehören nicht in die Kita, um andere Kinder, aber auch das Personal vor Ansteckungen zu stützen. Da wir keine Diagnosen stellen ist die Balance nicht immer ganz einfach. Ihr könnt euch sicher sein, dass wir immer im Interesse des Kindes handeln. Für den Fall, dass ihr euer krankes Kind abholen lassen müsst, bitten wir euch eure Telefonnummern und Notfallkontakte aktuell zu halten.



Leitkultur

Die Kita ist eine als Verein geführte Elterninitiative und setzt auf eine enge Zusammenarbeit zwischen Elternschaft und (pädagogischem) Team. Dies verlangt von allen das Einhalten ihrer Aufgaben, Rollenklarheit und einen guten Kommunikationsfluss. Die Eltern sollen durch diese Art der Kita zur Mitgestaltung eingeladen werden. Zur Leitkultur gehören gemeinsame Veranstaltungen wie Feste, Kita-Fahrt für die Familien, regelmäßige pädagogische und organisatorische Elternabende.



Medikamentenvergabe

Die Mitarbeitenden dürfen nur in besonderen Ausnahmefällen bei chronischen Erkrankungen und nach Einweisung durch einen Arzt Medikamente verabreichen. Berücksichtigt dies bitte bei der Medikamenteneinstellung eurer Kinder.

Mittagessen:

Unser Mittagessen wird in der Regel durch eine*n Koch*Köchin frisch zu- oder vorbereitet und ist zum Großteil vegetarisch. Das Mittagessen findet gemeinsam statt und beginnt um 11:50 Uhr. Sollte euer Kind noch keine festen Mahlzeiten mitessen, bringt bitte Brei(pulver) mit.



Notdienst

Der Notdienst als Teil des Elterndienstes, wird nur dann eingefordert, wenn es personellen Engpass gibt, der nicht durch das Team abgedeckt werden kann. Der Notdienst unterstützt die päd. Fachkraft bei der Betreuung der Kinder. So sollen Aufsicht und das Aufrechterhalten des Betriebes gewährleistet sein. Hierzu gibt es einen Plan, in den die Eltern sich eintragen, wer an welchem Wochentag einspringen kann. Die Person, die für einen Elterndienst kontaktiert wird, soll diesen organisieren (selber oder delegieren) und dem Team eine Rückmeldung geben.



Organisatorisches

Bei der familiären Atmosphäre, die wir euch bieten möchten ist nicht zu vergessen, dass die Kita als Organisation zu betrachten ist. Hierzu gehören neben den wirtschaftlichen Aspekten über eure Kitazeit hinaus auch organisatorisches während der Kitazeit. Dies wird vor allem im Rahmen der Elternabende besprochen.

Öffnungszeiten:

Mo: 7:15-16:30 Uhr
Di: 7:30-16:30 Uhr
Mi: 7:30- 16:30 Uhr
Do: 7:30-16:30 Uhr
Fr: 7:15- 16:00 Uhr



Pädagogische Arbeit

Die pädagogische Arbeit wird gestaltet durch Aktivitäten, Impulse und Projekte welche sich an den Kompetenzen, dem Alter und den Fähigkeiten eurer Kinder orientieren. Die pädagogische Arbeit wird sowohl in den Räumlichkeiten der Kita, als auch im Garten, Biotop, Südpark. etc. umgesetzt. Einen besonders hohen Stellenwert hat das Freispiel bei uns. Unregelmäßig finden (themenbezogene) Ausflüge statt.

Portfolio

Im Portfolioordner eures Kindes wird die Bildung und Entwicklung altersgemäß mit Bildern, Fotos, Geschichten und Kunstwerken eures Kindes dokumentiert. Der Ordner ist für die Kinder zugänglich und kann gerne durch Seiten der Familie (z.B. Familien-Seite, Geschichten, Urlaube) erweitert werden. In Rücksprache mit eurem Kind kann dieser in der Kita und bei den Elterngesprächen angeschaut werden.



Qualitätsmanagement

Die Kita nimmt am Qualitätsmanagement (QM) begleitet durch die Firma Pragma teil. Das Team erarbeitet die vier Kernprozesse in Form eines Qualitätshandbuches. Dies soll regelmäßig evaluiert und weiter entwickelt werden. Die Kernprozesse sind: Entwicklungsbegleitung des einzelnen Kindes, Bildung, Zusammenarbeit mit den Eltern und Zusammenarbeit mit Schule und anderen Partnern. Das Team hat hierzu QM-Tage, an denen die Kita geschlossen ist und nutzt zusätzlich die Teamsitzung zur Erarbeitung einzelner Unterpunkte.



Rauchen

Rauchen ist natürlich wie bei allen öffentlichen Institutionen weder drinnen noch draußen gestattet.

Rituale und Regeln

Rituale und Regeln bieten eurem Kind Sicherheit und Struktur. In der Kita begleiten uns viele Rituale und Regeln durch den Alltag. Hierdurch weiß euer Kind, was es erwartet und worauf es sich einstellen kann.



Schlaffest

Jährlich findet unser Schlaffest für die Kinder ab ca. 4 Jahren statt. Es wird dabei individuell abgesprochen, ob das Schlaffest besucht wird. Die älteren Kinder dürfen dann eine Nacht gemeinsam mit zwei Mitarbeitenden in der Kita verbringen.

Schlafen

Falls euer Kind noch in der Kita schläft, bringt bitte einen Schlafsack/ ein Kopfkissen. Kinder können zusätzlich Dinge, die sie zum Schlafen benötigen mitbringen (Schnuller, Schnuffeltuch etc.).

Schließtage

Die Schließtage werden am ersten Elternabend des neuen Kitajahres beschlossen. Feste Schließtage sind die letzten drei ganzen Schulferienwochen NRW. Hinzu kommen ein Hygienetag, an dem die Mitarbeitenden die Kita/ das pädagogische Material grundreinigen. Ebenso ein pädagogischer Teamtag sowie der Betriebsausflug für das Team. Zusätzlich kommen 2 QM-Tage und ggf. weitere Schließtage, die abgestimmt werden, hinzu.

Zu den regulären Schließtagen können auch sehr vereinzelt ungeplante Schließtage kommen. Gründe können z.B. Unwetter wie Sturm, starker Schneefall, oder Unvorhersehbares wie etwa pandemiebedingtes Schließen sein. Bei einer kurzfristigen und ungeplanten Schließung der Kita auf Grund von Sicherheits- oder Gesundheitsbedenken, orientiert sich die Kita an den Entscheidungen, die für städtische Einrichtungen getroffen werden.

Schlüssel

Für regelmäßige Elterndienste könnt ihr einen Kita-Schlüssel haben (z.B. Vorstandsmitglieder, Hausmeister*in). Nach Absprache kann für einzeln anfallende Aufgaben ein Schlüssel geliehen werden.

Schulis

Die Schulis sind die Vorschulkinder. Im letzten halben Jahr vor der Einschulung findet eine (zum Teil kitaübergreifende) Vorschulgruppe unter gleichaltrigen statt. Sie dient der Vorfreude auf die Schule.

Spielzeug

Spielzeug kann dienstags zum Spielzeugtag mitgebracht werden. Das Spielzeug darf keine Waffe sein, keine verschluckbaren Kleinteile beinhalten und sollte an dem Garderobenhaken des Kindes in eine Tasche passen. Generell mitgebracht werden dürfen Dinge, die die Kinder zum Bewältigen ihres Alltags benötigen (Kuscheltiere z.B.) und Bücher/CDs. Es wird durch die Mitarbeitenden weder Haftung übernommen, noch nach Spielzeug gesucht- die Verantwortung liegt bei euch und euren Kindern.



Tagesablauf

Der Tagesablauf orientiert sich an den Mahlzeiten. Zwischen den Mahlzeiten finden Angebote, Ausflüge, Impulse und Freispiel statt.

7:15-9:30	Bringzeit und offenes Frühstück für Kinder, die bis 8:45 Uhr in die Kita kommen.
11:50 Uhr	Mittagessen
12:45-13:30	Ruhezeit für die Älteren Kinder
Ab 12:45 Uhr	Schlafen für die jüngeren Kinder
14:00 Uhr	Snack
Ab 15:00 Uhr	offenes Abholen/Freispiel

Telefon

Telefonisch erreicht ihr uns unter (0251) 799132. Am besten erreichbar sind wir zwischen 7:30-11:30 Uhr und ab 13:30 Uhr, da wir während des Mittagessens und der Ruhezeit nicht ans Telefon gehen. Sagt uns deshalb Bescheid, solltet ihr euer Kind zu besonderen Uhrzeiten abholen und nicht klingeln.

Termine

Werden am ersten Elternabend des neuen Kitajahres vorgestellt und hängen an der Magnetwand im Flur. Kurzfristige Termine werden per Habanunu bekannt gegeben. Elterngespräche werden Persönlich mit der für euer Kind zuständigen Fachkraft vereinbart.

Tür- und Angelgespräche

Diese bieten die Möglichkeit beim Bringen und Abholen wichtige für den Tag relevante Informationen auszutauschen. Werden „Problematiken“ angesprochen, tut ihr dies bitte ohne das betroffene Kind.



Übergabe

Bitte plant Zeit für die Übergabe eures Kindes an eine Fachkraft ein.



Verabschiedung

Am jährlichen Sommerfest kurz vor den Schulsommerferien werden die Vorschulkinder verabschiedet. Dies wird von den Eltern/Festausschuss und dem Team organisiert.

Vorbereitungszeit

Die Mitarbeitenden haben 10% ihrer Arbeitszeit zu den Vor- und Nachbereitungen. Hierzu zählen 2 Stunden wöchentliche Teamsitzung und freiverfügbare Zeit zum Beispiel zum Planen von Entwicklungs- und Bildungsgesprächen, Angebot- und Projektplanung...

Vorstand

Der Vorstand, bestehen aus 1. Vorsitzende*r, 2. Vorsitzende*r und Schatzmeister*in, ist der Träger der Einrichtung. Aufgrund des erhöhten Arbeitsaufwandes, werden Vorstandsmitglieder möglichst aus anderen Elterndiensten herausgehalten.



Wald

In der Regel finden drei Walddtage im Frühjahr oder Sommer statt, an denen wir uns nicht in der Kita aufhalten und die Eltern ihre Kinder zum abgesprochenen Treffpunkt bringen. Hinzu kommen gepackte Kisten mit Materialien und Wasser, welches durch Fahrdienste der Eltern organisiert wird.

Wechselwäsche und Wetterangepasste Kleidung

Bitte bringt für diesen Fall mindestens drei Garnituren Wechselwäsche mit – unabhängig vom Alter. Kontrolliert die Wechselwäsche bitte regelmäßig auf Größe und Wettertauglichkeit. In der Kita verbleiben immer jahreszeitlich angepasste Regenkleidung (Jacke & Matschhose), sowie Mütze oder Sonnenhut.

Wickeln

Wird bieten „dm Feuchttücher sensitiv“ an und bitten euch die passenden Windeln selbst mitzubringen. Sollte euer Kind besondere Feuchttücher benötigen sind diese mitzubringen. Creme, die der pflege dienen, können beschriftet mitgebracht werden.



XY

Unbekannten Personen dürfen wir eure Kinder natürlich nicht mitgeben. Sollte euer Kind also von den Großeltern, Babysitter*in o.ä. abgeholt werden, sollten sie ihren Ausweis dabei haben und ihr die Abholberechtigung ausgefüllt haben. Diese gibt es in der Gruppe. Auch könnt ihr die Großeltern o.ä. als Abholberechtigte Kontakte im Vertrag angeben.



Zuständigkeiten

Die Zuständigkeiten für die EW-Gespräche und Elterndienste findet ihr bei Habanunu und wird euch am ersten Elternabend im Kitajahr mitgeteilt bzw. vereinbart.